

Mit Beschluss vom 20. März 1910, genehmigt vom Tiroler Landesaussschusse am 27. Juli 1910 unter Zahl 373/II, anerkannter der Gemeindeausschuss der politischen Gemeinde ..... das Eigentumsrecht der Waldbesitzer an den unten genannten Waldgründen unter folgender Bedingungen:

a. das Weiderecht der Gemeinde <sup>Gemeinde</sup> (.....) bleibt in den genannten Waldgründen aufrecht; die Weidewirtschaft der Gemeinde sowohl, wie der Privaten in diesen Waldgründen untersteht, unbeschadet der jeweiligen Einflußnahme seitens der Waldaufsichtsbehörden, der Überwachung und Regelung der Gemeindeverwaltung. <sup>der Gemeinde</sup> (.....) b. die bestehenden Viehtrieb- und Holzabtriebsrechte in den gedachten Waldgründen bleiben aufrecht

Die als notwendig erachteten Teile auszuheben oder wiederherzustellen, sowie für Gemeinde- oder sonstige öffentliche Zwecke:

- 1. Baumstämme zu gestalten
  - 2. Quellen und fließendes Wasser zur dauernden Befahrung abzurufen;
- unter Schadloshaltung ist der Baupersonal für das nicht mehr und nicht in der alten Art und dem alten Umfange ausübbares Holz- und Streubockzugsrecht verstanden;

c. die Waldbesitzer sind verpflichtet, ihre Liegenschaften, falls dieselben bei der Grundbuchsanlage nicht ohnedies als geschlossene Höfe behandelt wurden, im Sinne des §. 24 des Gesetzes vom 17. März 1897 No. 9 LuB. und vom 12. Juni 1900 No. 48 LuB. Artikel II. in die Abteilung I. des Grundbuches einzutragen und jedenfalls die gegenständlichen Waldparzellen in dieser Abteilung beschreiben zu lassen, insoweit nicht das letztere Gesetz die Behandlung der Liegenschaften als geschlossenen Hof und mithin deren Eintragung in die Abteilung I. des Grundbuches ausschließt; gleichzeitig mit dieser Grundbucheintra-

gungen sind die unter a. und c. eingegangenen Verbindlichkeiten als Dienstbarkeiten auf den Waldgründen einverleiben zu lassen.

Indem die gefertigten Waldbesitzer diese Bedingungen für sich und ihre Rechtsnachfolger eingesehen, anerkennt die gefertigte Vertretung das Eigentumsrecht der nachstehend genannten Besitzer an den untenfolgenden Waldgründen und bewilligt im Vereine mit den gefertigten aus Grundbuch...

EZ. 31 II. die gleichzeitige Abschreibung der...  
A. GPNr. 587/1

unter Zuschreibung zu EZ. 20 II Grundbuch...  
1. Löschung der hierauf für Hof...  
Grundbuch... einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der Dienstbarkeit, die als notwendig erkannten Wege hierin anzulegen und wiederherzustellen, sowie für Gemeinde- und sonstige öffentliche Zwecke: Baumaterial gewinnen, Quellen und fließendes Wasser zur dauernden Benützung ableiten zu dürfen, zu Gunsten der Gemeinde...  
nach Maßgabe dieser Urkunde auf diesen GPNr.

B. GPNr. 677/1, 677/2, 686, 723, 772, 779  
unter Zuschreibung zu EZ. 20 F Grundbuch...

1. Löschung der hierauf für Hof...  
Grundbuch... einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte A. 2. näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde für die Gemeinde... auf diesen GPNr. 677, 677, 686, 723, 772, 779

C. GPNr. 268, 269, 539, 587, 662, 735, 879  
unter Zuschreibung zu EZ. 1 I Grundbuch...

1. Löschung der hierauf für Hof...  
Grundbuch... einverleibten Holz- & Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte A. 2. näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde für die Gemeinde... auf diesen GPNr. 268, 269, 539, 587, 662, 735, 879

202, 295, 303, 311, 314, 315, 542, 548, 655, 714  
719, 725, 741, 750, 761, 784, 784, 794, .....  
unter Zuschreibung zu 22.2 I Grundbuch. *Übertragung*

und gleichzeitiger Einverleibung der .....  
1. Löschung der hierauf für Hof *Goldner* 22.2 I Grund-  
buch. *Übertragung* einverleibten Holz- und Streube-  
nutzungsdienstbarkeit

2. Weidendienstbarkeit und der in Punkte A.2. näher beschrie-  
benen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Ur-  
kunde für die Gemeinde *Mühling* ..... auf diesen

202, 295, 303, 311, 314, 315, 542, 548, 655, 714, 719, 725,  
741, 750, 761, 784, 784, 794, .....  
201, 212, 216, 225, 249, 275, 715, 719, 746, .....  
unter Zuschreibung zu 22.4 I Grundbuch. *Übertragung*

und gleichzeitiger Einverleibung der .....  
1. Löschung der hierauf für Hof *Mehner* 22.4 I Grund-  
buch. *Übertragung* einverleibten Holz- und Streube-  
nutzungsdienstbarkeit

2. Weidendienstbarkeit und der in Punkte A.2. näher beschrie-  
benen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Ur-  
kunde für die Gemeinde *Mühling* ..... auf diesen GPNo.

290, 310, 316, 317, 541, 690, 705, 780, 786  
GPNo 304, 320, 321, 323, 593, 633, 636, 697, 719, 721,  
736, 744, 753, 779, 787, .....  
unter Zuschreibung zu 22.3 I Grundbuch. *Übertragung*

und gleichzeitiger Einverleibung der .....  
1. Löschung der hierauf für Hof *Hiebler* 22.3 I Grund-  
buch. *Übertragung* einverleibten Holz- und Streu-  
benutzungsdienstbarkeit

2. Weidendienstbarkeit und der in Punkte A.2. näher beschrie-  
benen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Ur-  
kunde für die Gemeinde *Mühling* ..... auf diesen

GPNo 201, 220, 221, 223, 593, 633, 636, 697, 713, 714,  
736, 744, 753, 779, 787, .....  
unter Zuschreibung zu 22.3 I Grundbuch. *Übertragung*

G. GPNr. 66, 254, 305, 312, 319, 318, 319, 540, 638, 639, 700, 710, 712, 747  
254, 305, 312, 319, 540, 638, 639, 700, 710, 712, 747  
unter Zuschreibung zu Rz. 6 I Grundbuch. *Oberabteilung*

und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof *Hausgarten* Rz. 6 I Grund-  
buch. *Oberabteilung* einverleibten Holz- und Streubezugs-  
dienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte A. 2. näher beschr-  
benen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkun-  
de für die Gemarkung *Abteilung* auf diesen GPNr. 66,

254, 305, 312, 319, 540, 638, 639, 700, 710, 712, 747  
254, 305, 312, 319, 540, 638, 639, 700, 710, 712, 747

~~GPNr. ....  
unter Zuschreibung zu Rz. I Grundbuch. ....  
und gleichzeitiger Einverleibung der Löschung der hierauf  
für Hof. .... Rz. I Grundbuch. ....  
einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit,  
sowie Einverleibung der Dienstbarkeit der Weide und die  
als notwendig erkannten Wege hierin anzulegen und wie-  
derherzustellen, sowie für Gemeinde- und sonstige  
öffentliche Zwecke: Baumaterial gewinnen, Quellen und  
fließendes Wasser ablassen zu dürfen, für die Gemeinde  
nach Maßgabe dieser Urkunde auf die  
GPNr. ....~~

H. GPNr. 27, 54, 55, 73, 78, 748, 756, 782, 883  
27, 54, 55, 73, 78, 748, 756, 782, 883  
unter Zuschreibung zu Rz. 5 I Grundbuch. *Oberabteilung*

und unter gleichzeitiger Einverleibung der  
1. Löschung der hierauf für Hof *Oberhofer* Rz. 5 I Grund-  
buch. *Oberabteilung* einverleibten Holz- und Streubezugs-  
Dienstbarkeit

2. Dienstbarkeit der Weide und der im Punkte A. 2. näher be-  
schriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser  
Urkunde für die Gemarkung *Abteilung* auf diesen GPNr. 27, 54, 55, 73, 78, 748, 756, 782,

27, 54, 55, 73, 78, 748, 756, 782  
.....  
.....  
.....  
.....

I. GPNr. <sup>74</sup>/<sub>2</sub>, 731, 734.....

unter Zuschreibung zu EZ 2 II Grundbuch. *Oberstlung*  
und gleichzeitiger Einverleibung der  
1. Löschung der hierauf für Hof *Leuniger* EZ 2 II Grund-  
buch. *Oberstlung* einverleibten Holz- und Streube-  
zugsdienstbarkeit  
2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte A. 2. näher beschrie-  
benen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkun-  
de für die Gemeinde. *Abding* auf diesen GPNr. <sup>74</sup>/<sub>2</sub>,  
731, 734, .....

F. GPNr. 263, 537, <sup>735</sup>/<sub>2</sub>.....  
unter Zuschreibung zu EZ 3 II Grundbuch. *Oberstlung*  
und gleichzeitiger Einverleibung der  
1. Löschung der hierauf für Hof *Unterwiesler* EZ 3 II Grund-  
buch. *Oberstlung* einverleibten Holz- und Streube-  
zugsdienstbarkeit  
2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte A. 2. näher beschrie-  
benen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkun-  
de für die Gemeinde. *Abding* auf diesen GPNr. 263,  
537, <sup>735</sup>/<sub>2</sub>, .....

K. GPNr. <sup>204</sup>/<sub>2</sub>, 544, 578, 594, 720, 730, 739, 792.....  
..... unter Zuschreibung zu EZ 7 I Grundbuch. *Ober-*  
*stlung* und gleichzeitiger Einverleibung der  
1. Löschung der hierauf für Hof *Hüber*..... EZ 7 I.  
Grundbuch. *Oberstlung* einverleibten Holz- und Streu-  
bezugsdienstbarkeit  
2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte A. 2. näher beschrie-  
benen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkun-  
de für die Gemeinde. *Abding*..... auf diesen  
GPNr. <sup>204</sup>/<sub>2</sub>, 544, 578, 594, 720, 730, 739, 792, .....

L. GPNo. 588, 658.....  
.....  
unter Zuschreibung zu EZ. 4 II Grundbuch. *Übertragung*  
und gleichzeitiger Einverleibung der  
1. Löschung der hierauf für Hof *Platzer*.....  
EZ. 4 II Grundbuch *Übertragung*  
einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit  
2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2. näher beschrie-  
benen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkun-  
de für die Gemeinde. *Abding*..... auf diesen GPNo. 588,  
658.....

M. GPNo. 614, 615, 636, 640, 641, 666, 667, 884.....  
unter Zuschreibung zu EZ. 8 I Grundbuch. *Übertragung*  
und gleichzeitiger Einverleibung der  
1. Löschung der hierauf für Hof *Waldner*.....  
EZ. 8 I Grundbuch. *Übertragung*.....  
einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit  
2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2. näher beschrie-  
benen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde für die  
Gemeinde. *Abding*..... auf diesen GPNo. 614, 615, 636, 640,  
641, 666, 667, 884.....

N. GPNo. 632, 642, 643, 657, 658, 882.....  
.....  
unter Zuschreibung zu EZ. 6 II Grundbuch. *Übertragung*  
und gleichzeitiger Einverleibung der  
1. Löschung der hierauf für Hof *Fürkscher*.....  
EZ. 6 II Grundbuch. *Übertragung*.....  
einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit  
2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2. näher beschrie-  
benen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkun-  
de für die Gemeinde. *Abding*..... auf diesen GPNo. 632,  
642, 643, 657, 658, 882.....

Q. GPNr. 143, 545, 659, 745, 771.....

unter Zuschreibung zu BZ. 7 II Grundbuch. *Aberablung*

und gleichzeitiger Einverleibung der.....

1. Löschung der hierauf für Hof. *Paulsen* BZ. 7 II Grundbuch. *Aberablung* einverleibten Holz- und Streube-

zugsdienstbarkeit

2. Weidendienstbarkeit und der im Punkte A. 2. näher beschrie-

benen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Ur-

kunde für die Gemeinde. *Ablung*..... auf diesen

P. GPNr. 143, 545, 659, 745, 771.....  
59, 64, 140, 146, 147, 546, 551, 576, 577, 589, 595, 597, 660

unter Zuschreibung zu BZ. 9 I Grundbuch. *Aberablung*

und gleichzeitiger Einverleibung der.....

1. Löschung der hierauf für Hof. *Kalmer* BZ. 9 I Grundbuch. *Aberablung* einverleibten Holz- und Streube-

zugsdienstbarkeit

2. Weidendienstbarkeit und der im Punkte A. 2. näher beschrie-

benen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Ur-

kunde für die Gemeinde. *Ablung*..... auf diesen GPNr.

59, 64, 140, 146, 147, 546, 551, 576, 577, 589, 595, 597, 660  
GPNr. 689, 718, 746, 759, 773, 775, 793,.....

Qv. GPNr. 78, 536, 598, 695, 699, 716, 733,.....

unter Zuschreibung zu BZ. 8 II Grundbuch. *Aberablung*

und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof. *Paulsen* BZ. 8 II Grundbuch. *Aberablung* einverleibten Holz- und Streube-

zugsdienstbarkeit

2. Weidendienstbarkeit und der im Punkte A. 2. näher beschrie-

benen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Ur-

kunde für die Gemeinde. *Ablung*..... auf diesen

GPNr. ~~689, 718~~ 78, 536, 598, 695, 699, 716, 733,.....

R. GPNr. 13, 65, 154, 549, 591, 596, 717, 724, 743, 749, 760, 778,  
791, 880  
unter Zuschreibung zu EZ. *VI* Grundbuch... *Oberabteilung*

und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof... *Wedalen*... EZ. *VI* Grund-  
buch... *Oberabteilung*... einverleibten Holz- und Streubezugs-  
dienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte A. 2. näher beschrie-  
benen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkun-  
de für die Gemeinde... *Abteilung*... auf diesen GPNr. 13, 65,  
154, 549, 591, 596, 717, 724, 743, 749, 760, 778, 791, 880...

~~GPNr. ....  
unter Zuschreibung zu EZ. *I* Grundbuch...  
und gleichzeitiger Einverleibung der Löschung der hierauf  
für Hof... EZ. *I* Grundbuch...  
einverleibten Holz- und Streubezugsrechtsdienstbarkeit,  
sowie Einverleibung der Dienstbarkeit der Weide und die  
als notwendig erkannten Wege hierin anzulegen und wie-  
derherzustellen, sowie für Gemeinde- und sonstige  
öffentliche Zwecke: Baumaterial gewinnen, Quellen und  
fließendes Wasser abletten zu dürfen, für die Gemeinde  
..... nach Maßgabe dieser Urkunde auf die  
GPNr. ....~~

S. GPNr. 482, 538, 696, 737, 769  
unter Zuschreibung zu EZ. *VII* Grundbuch... *Oberabteilung*

und unter gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof... *Wedalen*... EZ. *VII* Grund-  
buch... *Oberabteilung*... einverleibten Holz- und Streubezugs-  
Dienstbarkeit

2. Dienstbarkeit der Weide und der im Punkte A. 2. näher be-  
schriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser  
Urkunde für die Gemeinde... *Abteilung*...  
auf diesen GPNr. 482, 538, 696, 737, 769



*T.* GPNr. ~~274~~ <sup>321</sup>, 586, 776, .....  
unter Zuschreibung zu BZ. **II** Grundbuch. *Abschling*  
und gleichzeitiger Einverleibung der  
1. Löschung der hierauf für *Hof* BZ. **II** Grund-  
buch. *Abschling* einverleibten Holz- und Streubezugs-  
dienstbarkeit  
2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte A. 2. näher beschrie-  
benen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkun-  
de für die Gemeinde. *Abschling* ..... auf diese GPNr. ~~274~~  
<sup>321</sup>, 586, 776, .....

~~GPNr. ....  
unter Zuschreibung zu BZ. **I** Grundbuch. ....  
und gleichzeitiger Einverleibung der Löschung der hierauf  
für Hof. .... BZ. **I** Grundbuch. ....  
einverleibten Holz- und Streubezugsrechtsdienstbarkeit,  
sowie Einverleibung der Dienstbarkeit der Weide und die  
als notwendig erkannten Wege hierzu anzulegen und wie-  
derherzustellen, sowie für Gemeinde- und sonstige  
öfentliche Zwecke: Baumaterial gewinnen, Quellen und  
fließendes Wasser ableiten zu dürfen, für die Gemeinde  
..... nach Maßgabe dieser Urkunde auf die  
.....~~

*U.* GPNr. ~~496~~ <sup>511</sup>, 516, .....  
unter Zuschreibung zu BZ. **II** Grundbuch. *Abschling*  
und unter gleichzeitiger Einverleibung der  
1. Löschung der hierauf für *Hof* BZ. **II** Grund-  
buch. *Abschling* einverleibten Holz- und Streubezugs-  
Dienstbarkeit  
2. Dienstbarkeit der Weide und der im Punkte A. 2. näher be-  
schriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser  
Urkunde für die Gemeinde. *Abschling* .....  
auf diesen GPNr. ~~496~~ <sup>511</sup>, 516  
<sub>2</sub> .....

F. GPN<sup>o</sup>. 329, 330, 332, 358, 366, 446, .....

unter Zuschreibung zu EZ. 11 I Grundbuch. *Aberstling*  
und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof. *Theud.* .....

EZ. 11 I Grundbuch *Aberstling*

einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2. näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde für die Gemeinde. *Astling* .....

auf diese n GPN<sup>o</sup>. 330, 332, 358, 366, 446, .....

28. GPN<sup>o</sup>. 344, 394, 399, 438, 484, 488, 490, 493, 497, 504, 505, .....

GPN<sup>o</sup>. 509, 517, 520, .....

unter Zuschreibung zu EZ. 12 I Grundbuch. *Aberstling*

und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof. *Hiltenweiger* .....

EZ. 12 I Grundbuch. *Aberstling*

einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2. näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde für die Gemeinde. *Astling* .....

auf diese n GPN<sup>o</sup>. 509, 517, 520, .....

344, 394, 399, 438, 484, 488, 490, 493, 497, 504, 505, .....

29. GPN<sup>o</sup>. 357, 521, 522, .....

unter Zuschreibung zu EZ. 13 II Grundbuch. *Aberstling*

und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof. *Hänsler* .....

EZ. 13 II Grundbuch. *Aberstling*

einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2. näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde für die Gemeinde. *Astling* .....

auf diese n GPN<sup>o</sup>. 357, 521, 522, .....

7. GPNos. 499, 495, 501, 508, 510, .....  
 unter Zuschreibung zu EZ. 131 Grundbuch. *Oberadlung*  
 und gleichzeitiger Einverleibung der .....  
 1. Löschung der hierauf für Hof *Mittner* EZ. 131 Grund-  
 buch. *Oberadlung* einverleibten Holz- und Streube-  
 mungsdienstbarkeit  
 2. Weideneinstbarkeit und der im Punkte A. 2. näher beschrie-  
 benen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Ur-  
 kunde für die Gemeinde. *Oberadlung* auf diesen  
 GPNos. 499, 495, 501, 508, 510, .....

8. GPNos. 392, 494, 511, 512, 516, 518, 526  
 unter Zuschreibung zu EZ. 141 Grundbuch. *Oberadlung*  
 und gleichzeitiger Einverleibung der .....  
 1. Löschung der hierauf für Hof *Leinor* EZ. 141 Grund-  
 buch. *Oberadlung* einverleibten Holz- und Streube-  
 mungsdienstbarkeit  
 2. Weideneinstbarkeit und der im Punkte A. 2. näher beschrie-  
 benen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Ur-  
 kunde für die Gemeinde. *Oberadlung* auf diesen GPNos. 392,  
 494, 511, 512, 516, 518, 526

9. GPNos. 333, 341, 513, 527  
 unter Zuschreibung zu EZ. 151 Grundbuch. *Oberadlung*  
 und gleichzeitiger Einverleibung der .....  
 1. Löschung der hierauf für Hof *Tschirner* EZ. 151 Grund-  
 buch. *Oberadlung* einverleibten Holz- und Streu-  
 bungs dienstbarkeit  
 2. Weideneinstbarkeit und der im Punkte A. 2. näher beschrie-  
 benen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Ur-  
 kunde für die Gemeinde. *Oberadlung* auf diesen  
 GPNos. 333, 341, 513, 527

B.B. GPN<sup>o</sup>. 463, 464, 483, 488, 515, .....

.....  
unter Zuschreibung zu BZ. 14 II Grundbuch. *Oberabding*  
und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof *Grinder* BZ. 14 II Grundbuch. *Oberabding* einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte A. 2. näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde für die Gemeinde *Abding* ..... auf diesen GPN<sup>o</sup>. 463, 464, 483, 488, 515

CC. GPN<sup>o</sup>. 488, 506, 507, 523, 525, 526, .....

..... unter Zuschreibung zu BZ. 16 I Grundbuch. *Sollentend* *Oberabding*

und gleichzeitiger Einverleibung der  
1. Löschung der hierauf für Hof *Lindauer* BZ. 16 I Grundbuch. *Oberabding* einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte A. 2. näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde für die Gemeinde *Abding* ..... auf diesen GPN<sup>o</sup>. 488, 506, 507, 523, 525, 526, .....

DD. GPN<sup>o</sup>. 386, 481, 502, 503, 514, 524, 527, .....

..... unter Zuschreibung zu BZ. 7 I Grundbuch. *Oberabding*  
und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof *Lindauer* BZ. 7 I Grundbuch. *Oberabding* einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Dienstbarkeit der Weide und der im Punkte A. 2. näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde für die Gemeinde *Abding* ..... auf diesen GPN<sup>o</sup>. 386, 481, 502, 503, 514, 524, 527, .....

EE. GPNO... 573, 592, 609, 613, 654, 657, 694, 711, 745, 757, 779, 786  
unter Zuschreibung zu EZ. 181 Grundbuch. *Übertragung*

und gleichzeitiger Einverleibung der  
1. Löschung der hierauf für Hof... *Adreitschen*... EZ. 181 Grund-  
buch... *Übertragung*... einverleibten Holz- und Streubezugs-  
dienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte A. 2. näher beschr-  
benen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkun-  
de für die Gemeinde... *Adreitschen*... auf diesen GPNO... 573, 592,  
609, 613, 654, 657, 694, 711, 745, 757, 779, 786

~~GPNO.....  
unter Zuschreibung zu EZ. I Grundbuch.....  
und gleichzeitiger Einverleibung der Löschung der hierauf  
für Hof..... EZ. I Grundbuch.....  
einverleibten Holz- und Streubezugsrechtsdienstbarkeit,~~

~~sowie Einverleibung der Dienstbarkeit der Weide und die  
als notwendig erkannten Wege hierzu anzulegen und wie-  
derherzustellen, sowie für Gemeinde- und sonstige  
öffentliche Zwecke: Baumaterial gewinnen, Quellen und  
fließendes Wasser abletten zu dürfen, für die Gemeinde  
..... nach Maßgabe dieser Urkunde auf die~~

~~GPNO.....~~

FF. GPNO... 577, 579, 580, 569, 570, 653, 656, 661, 693, 720, 742, 758, 785  
unter Zuschreibung zu EZ. 191 Grundbuch. *Übertragung*

und unter gleichzeitiger Einverleibung der  
1. Löschung der hierauf für Hof... *Waller*... EZ. 191 Grund-  
buch... *Übertragung*... einverleibten Holz- und Streubezugs-  
Dienstbarkeit

2. Dienstbarkeit der Weide und der im Punkte A. 2. näher be-  
schriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser  
Urkunde für die Gemeinde... *Waller*.....

auf diesen GPNO... 577, 579, 580, 569, 570, 653, 656, 661, 693, ..  
720, 742, 758, 785

.....  
.....  
.....

G.G. GPNo.  $\frac{324}{7}, \frac{324}{3}, \frac{498}{1}$

unter Zuschreibung zu EZ. 10II Grundbuch. *Kosten*  
und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof. *GPNo. 2325-3224, Oberablung*

EZ. 10II Grundbuch *Kosten*

einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2. näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde für die Gemeinde. *Höding* auf diesen GPNo.  $\frac{324}{7}, \frac{498}{1}$  *Höding*

H.H. GPNo.  $\frac{324}{2}$

unter Zuschreibung zu EZ. 18I Grundbuch. *Kosten*  
und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof. *GPNo. 91, Höding*

EZ. 18I Grundbuch. *Kosten*

einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2. näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde für die Gemeinde. *Höding* auf diesen GPNo.  $\frac{324}{2}$  *Höding*

J.J. GPNo.  $\frac{674}{2}$

unter Zuschreibung zu EZ. 10I Grundbuch. *Benzendorf*  
und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof. *GPNo. 674, 674, 674, 742, Oberablung*

EZ. 10I Grundbuch. *Benzendorf*

einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2. näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde für die Gemeinde. *Höding* auf diesen GPNo.  $\frac{674}{2}$  *Höding*

GPNo. 322.....  
unter Zuschreibung zu BZ. 4 I Grundbuch. *Hofen*

und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof *Hofen* BZ. 4 I Grund-  
buch *Hofen* einverleibten Holz- und Streubezugs-  
dienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte A. 2. näher beschrie-  
benen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkun-  
de für die Gemeinde *Hofen* auf diese GPNo. 322  
*Hofen*

GPNo.....  
unter Zuschreibung zu BZ. I Grundbuch.....

und gleichzeitiger Einverleibung der Löschung der hierauf  
für Hof..... BZ. I Grundbuch.....

einverleibten Holz- und Streubezugsrechtsdienstbarkeit,  
sowie Einverleibung der Dienstbarkeit der Weide und die  
als notwendig erkannten Wege hietri anzulegen und wie-  
derherzustellen, sowie für Gemeinde- und sonstige

öffentliche Zwecke Baumaterial gewinnen, Quellen und  
fließendes Wasser ableiten zu dürfen, für die Gemeinde  
1..... nach Maßgabe dieser Urkunde auf die

GPNo.....  
GPNo.....

unter Zuschreibung zu BZ. I Grundbuch.....

und unter gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof..... BZ. I Grund-  
buch..... einverleibten Holz- und Streubezugs-  
Dienstbarkeit

2. Dienstbarkeit der Weide und der im Punkte A. 2. näher be-  
schriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser  
Urkunde für die Gemeinde.....  
auf diesen GPNo.....

.....  
.....  
.....  
.....

GPNo.....

unter Zuschreibung zu EZ. I Grundbuch.....

und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof.....

EZ. I Grundbuch

einverleibten Holz-und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2. näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde für die Gemeinde..... auf diese GPNo.....

GPNo.....

unter Zuschreibung zu EZ. I Grundbuch.....

und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof.....

EZ. I Grundbuch.....

einverleibten Holz-und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2. näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde für die Gemeinde..... auf diese GPNo.....

GPNo.....

unter Zuschreibung zu EZ. I Grundbuch.....

und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof.....

EZ. I Grundbuch.....

einverleibten Holz-und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2. näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde für die Gemeinde..... auf diese GPNo....



Mit Bezug auf die Bedingung d im Urkundeneingange wird einverständlich festgestellt, daß die Unmöglichkeit, einen Hof aus den vorhandenen Gütern zu bilden, bei den Eigentümern folgender Güter vorliegt: 8Z. 3, 4, 6-8, 10, 11-14, 20 Abteilung II. Grundbuch Unteraßling und 8Z. 10 II. Grundbuch Kosten.

Insoweit eine solche Unmöglichkeit sich vorfindet, sind die betreffenden Eigentümer von der Pflicht, die Entscheidung der Höfecommission zur Feststellung dieses Umstandes anrufen zu müssen, hiennt entbunden; die bezüglichen Waldgründe verbleiben auch als Eigentum in der Abteilung II. des Grundbuches.

Ist die Entscheidung der Höfecommission zur Feststellung der Möglichkeit der Hofbildung anzurufen, so genügt das Erkenntnis I. Instanz und es bedarf nicht der Notwendigkeit, die höheren Instanzen auch alle anrufen zu müssen. -

Jeder an dieser Urkunde Beteteiligte ist berechtigt, alle an dieser Urkunde bewilligten Eintragungen insgesamt für alle Beteiligten im Grundbuche zu beantragen; zum mindestens müssen jedoch alle unter einem großen Buchstaben bewilligten Eintragungen insgesamt gleichzeitig beantragt werden, ausgenommen den Fall, wenn die staatlichen Verwaltungsbehörden diese Urkunde in der einen oder anderen Felle zu genehmigen ablehnten oder die Stellungnahme zu dieser Urkunde von Bedingungen abhängig machen würden, die einen Beweisverfahren über das Eigentum der Waldbesitzer gleichkämen; in solchen Fällen hat einverständlich aller die Gleichzeitigkeit der unter einem großen Buchstaben bewilligten Eintragungen zu entfallen, - die an der Urkunde Beteiligten sind jedoch verpflichtet, diese Urkunde als ausschließliches Eigentum der politischen Gemeinde Aßling anzuerkennen und eine Herausgabe der Urschrift nicht verlangen zu dürfen. - - - -

In die Löschung allfällig angemeldeter Eigentumsrechte und erfolgter Klagsanmerkungen wegen dieser Waldgründe wird allseits gewilligt.

Unteraßling, am 25. November 1910.

|   |  |
|---|--|
| gnz. Alois Herber,                        | gnz. Anton Auedmieser,                     |
| " Galician Fuchs,                         | gnz. Hans Theil <sup>geb.</sup> Bedtscher, |
| " Franz Luckasser,                        | " Karlma Wartscher,                        |
| " Johann Libiseller,                      | " Jozef Unterweger,                        |
| " Johann Luckasser,                       | " Anton Auber,                             |
| " Franz Unterweger,                       | " Jozef Unterweger <sup>gnz. Anton</sup> , |
| " Johann Luckasser,                       | " Jozef Oberhauser,                        |
| " Jakob Auedmieser,                       | " Peter Weiber,                            |
| " Jozef Luckasser,                        | " Johann Theil,                            |
| " Alois Unterweger,                       | " Johann Birstner,                         |
| " Johann Duregger,                        | Lienz, am 26. 11. 1910,                    |
| " Anton Scheth,                           | gnz. Anton Rainer, holl.                   |
| " Maria Kautzner,                         | frankfurter,                               |
| " Johann Unterweger,                      | Lienz, am 30. Novemb. 1911,                |
| " <sup>geb. Wasser</sup> Franz Luckasser, | gnz. Anton Theil,                          |
| " Fortunat Fergeiner,                     | " Elisabeth Fandering,                     |
| " Augustin Langschma,                     | " Margareth Theil,                         |
| " Johann Waldner,                         | gnz. Eggen                                 |
| " Jozef Luckasser,                        | Lienz, am 27. d. d.                        |
| " Johann Theil,                           | Gamber 1910                                |
| " <sup>georg Theil</sup> Jozef Theil      | gnz. Jozef Weiss,                          |
| Lienz, am 21. Dezember 1910               | Lienz, am 3. März 1911                     |
| gnz. Küniger Baptist                      | gnz. Anton Herber                          |
|   | Lienz, am 21. Dezember 1910                |
|   | Küniger Christ.                            |

Zur Sperrzahl 2 188 bairische ist, das  
 die mir persönlich bekannten Parteien: Alois  
 Herber, Gastler in Oberalling Nr. 1; - Franz  
 Luckasser, Poltron Nr. 2; - Galician Fuchs,  
 Unterpfer Nr. 4; - Johann Luckasser, Ober-  
 pfer Nr. 10; - Johann Libiseller, Gubler Nr. 3; -

P. 37. Wird für den nächstjährigen Jahrs  
Uebereger pflichtgemäßlich genehmigt.  
K. k. Bezirksgericht L. O. B., Abt.  
I am 17. Jänner 1911.  
G. O. v. J. Labler.

ad. N<sup>o</sup> 342 II Geschehen und genehmigt.  
Für Tiroler Landes Ausschuss.  
Innsbruck, am 19. Jänner 1911  
Der Landeshauptmann: v. J. Kathrein,  
v. J. Dr. Lehner L. O. M. v. J. Habicher, L. O.  
Abt. G. O.

Id. N<sup>o</sup> 350/1 Geschehen und in Wien  
2052 bei Ufzug vom 3. Jg. 1852, R. G.  
B. N<sup>o</sup> 25, sowie bei 343 bei Kreis. Patentes  
vom 5. Jg. 1853 R. G. B. N<sup>o</sup> 130 genehmigt.  
Innsbruck, am 19. Februar  
1911. Für den k. k. Statthalter:  
v. J. Dorna. G. O.

Für Ufzahlzahl 2375 bündel und ist, dass  
den mir persönlich bekannte Statton Herold,  
Labler in Oberabding N<sup>o</sup> 1, - verfahren.  
In Ufzahlzahl insgesamt mit mir unter  
fertig ist, L. O. B. am dritten März  
nächstgefolgend.

|                 |                   |
|-----------------|-------------------|
| Gebühr 1k 20h   | G. O. v. J. Dr.   |
| Stempel - 20h   | Carulla Tiller,   |
| Zusammen 1k 40h | k. k. Statthalter |

Die Übereinstimmung dieser Abschrift  
mit dem Original wird bestätigt.  
Original 4 Bogen mit 39 K—h  
Stempel

Grundbuchsamt



Linz, am 16. Juni 1911.

Koller  
Kanzler

Johann Luckasser, Klingenz A<sup>o</sup> 15; - Franz W.  
 Meurer, Baumgartner A<sup>o</sup> 5; - Anton Fieder-  
 wieser, Unterkoller A<sup>o</sup> 6; - Jakob Fiederwieser  
 Klagen A<sup>o</sup> 8; - Franz Theil, ylbornu Pe.  
 Kuchler, Juber A<sup>o</sup> 7; - Jozef Luckasser,  
 Koller A<sup>o</sup> 10; - Barbara Warscher, Walyer  
 Jozef Unterweger, Fumber A<sup>o</sup> 12; - Johann  
 Meurer, Lantiner A<sup>o</sup> 13; - Anton Moser, Wida,  
 A<sup>o</sup> 16; - Anton Schetz, Ganger A<sup>o</sup> 21; - Jo-  
 h. Unterweger, Theil A<sup>o</sup> 23; - Franz Luckas-  
 ser, Mitterer A<sup>o</sup> 26; - Jozef Oberhauser,  
 Gieser A<sup>o</sup> 27; - Anton Feigeiner, Hylk  
 A<sup>o</sup> 28; - Wignstian Ganglechwer, Linz  
 A<sup>o</sup> 30; - Johann Walder, Luckasser A<sup>o</sup>  
 31; - Jozef Heller, Konrader A<sup>o</sup> 32; - Jozef  
 Luckasser, Kainzler A<sup>o</sup> 33; - Johann  
 Theil, Wallerinn Warscher A<sup>o</sup> 34/35; -  
 Johann Theil, Lantiner A<sup>o</sup> 17; - Dispenlla in  
 Oberding. Franz Theil, Fruttscher in Unter-  
 soding A<sup>o</sup> 33; - alle Piminermitbesitzer in  
 Oberding A<sup>o</sup> 17; - Johann Bontner, Linz  
 ber in Kasten A<sup>o</sup> 20; - Jozef Theil, Unter-  
 ber in Kasten A<sup>o</sup> 6; - konsequente W.  
 Kunda, eigenständig von mir unterfertigt  
 Juber. Untersoding, aus Fundamenten  
 rigsten November neunzehnhundert  
 zehn. Gelüb. 10k.

Gemalt - 20k. G. G. v. J. D.  
 Zusammen 10 K 20k Camillo Trotter,  
 Sekretar.

Zur Doppeltzahl 2215 benachrichtigt, dass  
die mir persönlich bekannte Pfaffmitten  
Anton Theob, Grundbesitzer in Leitz, Kimer-  
markt, N<sup>o</sup> 235; - Elisabeth Landinger, verboran  
Theob in Leitz, Kimermarkt, N<sup>o</sup> 235; - und  
Margareta Egger, verboran Theob, Altschwarz,  
mim in Leitz, Hofamitzplatz N<sup>o</sup> 25; - verboran  
sind Urkunden eigenständig vor mir unter-  
fertigt haben. Leitz, am <sup>Sechszehnten</sup> ~~dreizehnten~~  
zweiten November, neunzehnhundertzehn.

Gebühr 2K40h  
Stempel - 20h G. C. v. Dr. Camilla  
zusammen 2K60h Trotter, Sekretar

Zur Doppeltzahl 2250 benachrichtigt, dass der mir  
persönlich bekannte Ladislaus Klinger, Lehrer in  
Kostau N<sup>o</sup> 23; verboran Urkunde eigenständig  
vor mir unterfertigt hat. Leitz, am zehnten  
zwanzigsten December neunzehnhundert-  
zehn. Gebühr 1K20h

Stempel - 20h G. C. v. Dr. Camilla  
zusammen 1K40h Trotter, Sekretar.

Zur Doppeltzahl 2262 benachrichtigt, dass der mir  
persönlich bekannte Josef Weiss, Pfänder in Leitz,  
N<sup>o</sup> 12; - verboran Urkunde eigenständig  
vor mir unterfertigt hat. Leitz, am sieben-  
undzwanzigsten December neunzehnhundert-  
zehn. Gebühr 1K20h

Stempel - 20h G. C. v. Dr. Camilla  
zusammen 1K40h Trotter, Sekretar.